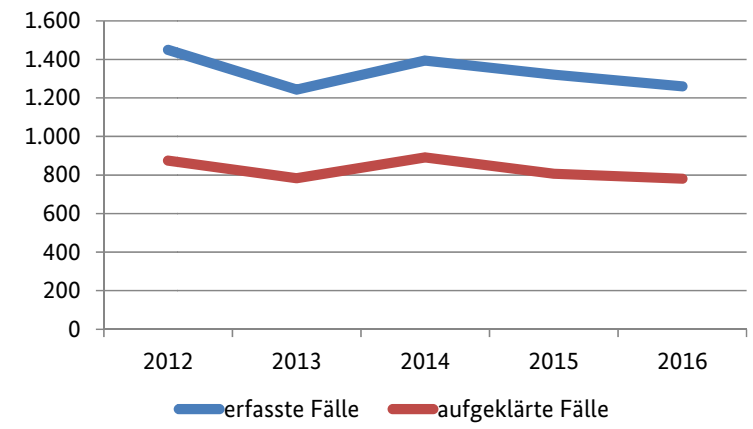
Sachsen-Anhalt

Bevölkerungszahlen 2016

insgesamt:	**2.245.470**
männlich:	**1.106.689**
weiblich:	**1.138.781**

Raubdelikte *) in Sachsen-Anhalt



Jahr	Anzahl Fälle		AQ
	erfasst	aufgeklärt	
2012	1.449	875	60,4
2013	1.243	783	63,0
2014	1.394	892	64,0
2015	1.320	806	61,1
2016	1.260	781	62,0

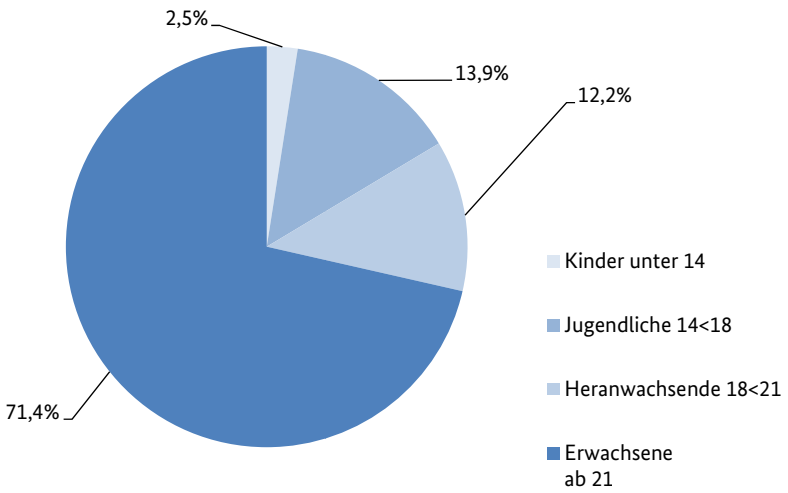
Tatverdächtige und Opfer in Sachsen-Anhalt (Raubdelikte *))

2016

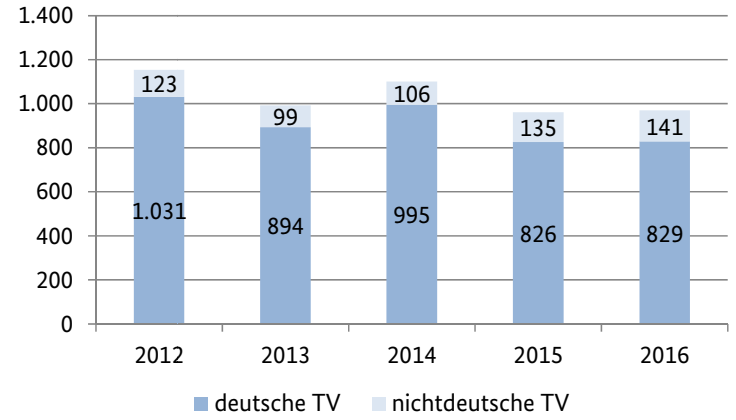
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	21	3
Jugendliche 14<18	123	12
Heranwachsende 18<21	107	11
Erwachsene ab 21	623	70

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2016

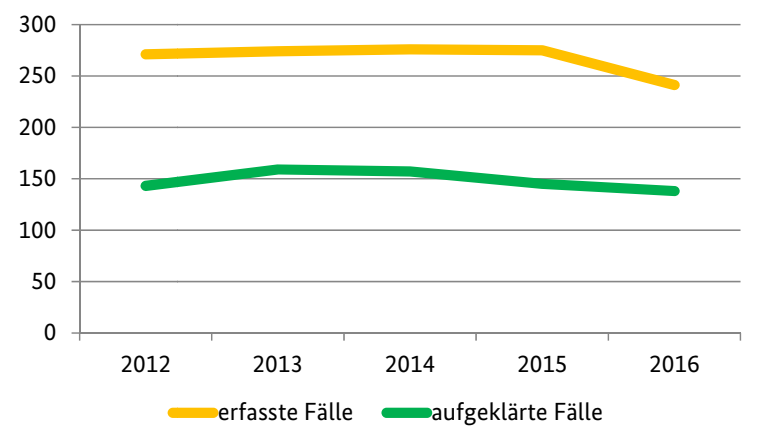
Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	1.112	759	353
versucht	290	195	95
insgesamt	1.402	954	448

Landeshauptstadt: Magdeburg

Bevölkerungszahlen 2016

insgesamt:	**235.723**
männlich:	**115.810**
weiblich:	**119.913**

Raubdelikte *) in Magdeburg



Jahr	Anzahl Fälle		AQ
	erfasst	aufgeklärt	
2012	271	143	52,8
2013	274	159	58,0
2014	276	157	56,9
2015	275	145	52,7
2016	241	138	57,3

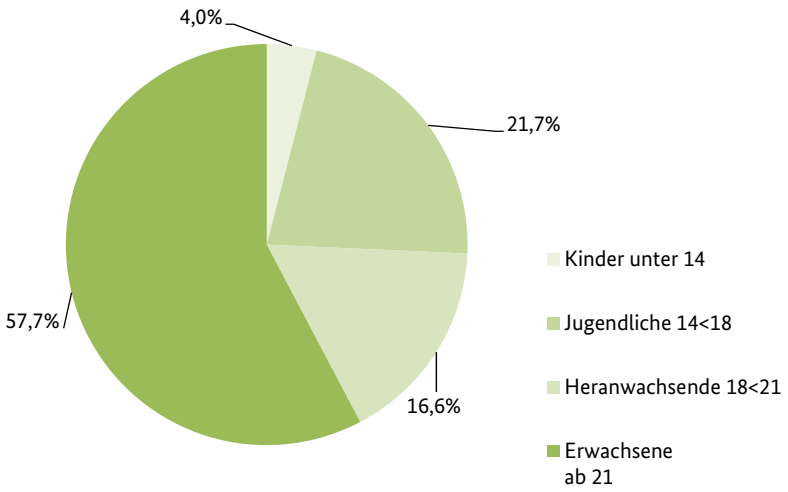
Tatverdächtige und Opfer in Magdeburg (Raubdelikte *))

2016

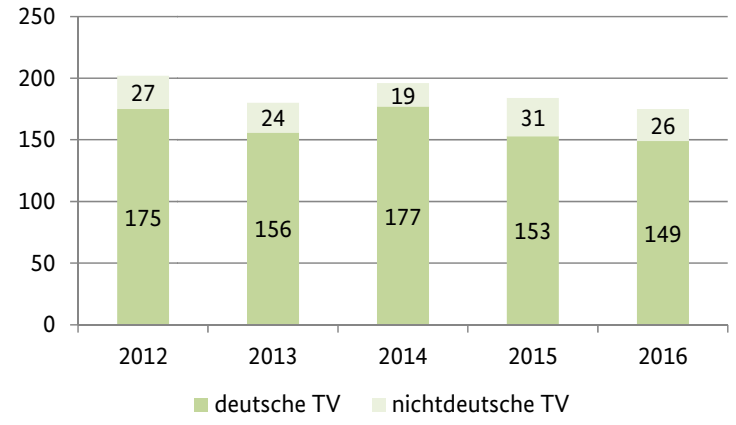
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	7	0
Jugendliche 14<18	36	2
Heranwachsende 18<21	27	2
Erwachsene ab 21	91	10

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2016

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	206	152	54
versucht	55	39	16
insgesamt	261	191	70

Erläuterungen

Der Begriff „Fälle“ umfasst vollendete Fälle und strafbare Versuche.

$$\text{AQ = Aufklärungsquote} = \frac{\text{aufgeklärte Fälle x 100}}{\text{bekannt gewordene Fälle}}$$

Opfer und Tatverdächtige
Im Gegensatz zu Tatverdächtigen, bei denen eine „echte“ Tatverdächtigenzählung im Berichtsjahr erfolgt (Jeder Tatverdächtige wird bei „Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB“ nur einmal gezählt, unabhängig von der Anzahl der ihm in diesem Deliktsbereich zugeordneten Straftaten.), wird bei Opfern die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt (Wird eine Person mehrfach Opfer, so wird sie auch mehrfach registriert.).

*) Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB

Impressum

BKA – Statistische Informationen zu ausgewählten Straftaten/-gruppen in der Bundesrepublik und in den Bundesländern sowie deren Hauptstädte

Ausgabe: 2016

Version: 1.0

Bevölkerungszahlen:

Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2016, Bevölkerung am 31.12.2015

Herausgeber:

Bundeskriminalamt
Abteilung IZ (Internationale Koordinierung, Bildungs-/Forschungszentrum)
Kriminalistisches Institut
Referat IZ 33
65173 Wiesbaden

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe des Bundeskriminalamtes.